

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2000/12/21 8ObA125/00s, 9ObA128/04w, 9ObA127/04y, 9ObA15/07g

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 21.12.2000

Norm

ArbVG §29

ArbVG §32 Abs3
Rechtssatz

Bei Wegfall des gemäß § 29 ArbVG für den Abschluss einer Betriebsvereinbarung erforderlichen gesetzlichen oder kollektivvertraglichen Vorbehaltes endet die Geltungsdauer jedenfalls einer normativen Betriebsvereinbarung. Dieses Erlöschen der Betriebsvereinbarung erfolgt ohne Nachwirkung.

Entscheidungstexte

• 8 ObA 125/00s

Entscheidungstext OGH 21.12.2000 8 ObA 125/00s

Veröff: SZ 73/211

• 9 ObA 127/04y

Entscheidungstext OGH 23.11.2005 9 ObA 127/04y

Auch; Beis wie T1

• 9 ObA 128/04w

Entscheidungstext OGH 23.11.2005 9 ObA 128/04w

Auch; Beisatz: Eine kollektivvertragsabhängige Betriebsvereinbarung fällt dann, wenn der ihr zu Grunde liegende Kollektivvertrag unanwendbar wird, ersatzlos und ohne Nachwirkungen weg. Dies wird primär damit begründet, dass die Betriebsvereinbarung ihre Ermächtigungsgrundlage nicht überdauern kann. (T1); Veröff: SZ 2005/169

• 9 ObA 15/07g

Entscheidungstext OGH 07.05.2008 9 ObA 15/07g

Auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2000:RS0114616

Zuletzt aktualisiert am

09.07.2008

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 $\label{eq:JUSLINE} {\tt JUSLINE} \hbox{$\tt @} ist\ eine\ Marke\ der\ ADVOKAT\ Unternehmensberatung\ Greiter\ \&\ Greiter\ GmbH.$ www. jusline. at